

Kontext: Japan (Doppelmodul)

Zines in Tokyo

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Fine Arts > Bachelor Fine Arts > Kontext

Nummer und Typ	BKM-BKM-Ko.19H.018 / Moduldurchführung
Modul	Technologie (Doppelmodul)
Veranstalter	Departement Fine Arts
Leitung	Nadia Graf, Gabrielle Schaad, Hayahisa Tomiyasu
Anzahl Teilnehmende	maximal 12
ECTS	6 Credits
Lernziele / Kompetenzen	<p>Künstlerische Arbeit wird weg vom medien-spezifischen und antiquiertem Geniekult als eine gemeinschaftliche Praxis erfahren, die mit einfachen Mitteln ein breites Publikum erreicht und dabei – sofern sie das will – auch eine aktivistische Dimension hervorbringen kann. Während dieser Exkursion kommen die Studierenden gerade durch den kollaborativen Charakter der in Teams zu erstellenden Zines mit den Erfahrungshorizonten von japanischen Studierenden in Berührung. Darüber hinaus lernen sie aber auch Institutionen und Akteur*innen in ihren Netzwerken vor Ort kennen und zu verstehen, was längerfristig zur Internationalisierung in beide Richtungen beiträgt.</p> <p>Durch das Ansprechen der historischen Dimension des Formates und der räumlichen Layouts vor Ort sind die Studierenden dazu angehalten nicht nur über "öffentlichen Raum" als universell, gültige abstrakte Kategorie nachzudenken, sondern sich insbesondere mit situiertem Wissen und spezifischen Herausforderungen wie beispielsweise den aktuellen Umweltbedingungen oder den Konsequenzen der Atomverseuchung im Umkreis von Fukushima am Vorabend der Olympiade 2020 auseinanderzusetzen.</p>
Inhalte	<p>Zweiwöchiges Kooperationsprojekt mit der Tokyo Polytechnika University, Tokio</p> <p>Studierende: 12 ZHdK und 12 Tokyo Polytechnika University (in Teams)</p> <p>Thema: Öffentlicher Raum / Städtebau / Architektur / Öffentlich vs. Privat</p> <p>Form: Produktion von Zines und einer Ausstellung von den entstandenen Zines sowie den Zines aus Zürich der letzten Jahre.</p> <p>Zines sind mit vorhandenen Möglichkeiten, von A bis Z selbst hergestellte Publikationen mit kleiner Auflage, die unabhängig vertrieben werden. Hervorgegangen aus der Do-It-Yourself-Kultur der Punk-Bewegung hat sich dieses Format in den letzten Jahrzehnten zu einer nicht zu unterschätzenden Möglichkeit entwickelt, selbstbestimmt andere Formen von Öffentlichkeit zu schaffen. Die TeilnehmerInnen recherchieren in gemischten Gruppen vor Ort und produzieren ein Zine in einer Auflage von mindestens 30 Stück.</p>
Leistungsnachweis / Testatanforderung	<p>Vollständige und aktive Teilnahme an den Vorbereitungstreffen in Zürich und am Programm in Tokio.</p> <p>100 % Anwesenheitspflicht.</p> <p>Fertig produzierte Zines in einer Auflage von mindestens 30 Stück pro Team.</p>
Termine	Exkursion

	KW 43 und 44: 21. Oktober bis 01. November
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	<p>Die Unterkunft und Eintritte werden vom Bachelor Fine Arts organisiert und finanziert. Die Reisekosten müssen von den Studierenden selbst organisiert und übernommen werden.</p> <p>Wird das Modul als "nicht bestanden" verzeichnet, werden die von der ZHdK getragenen Kostenanteile nachträglich in Rechnung gestellt.</p> <p>Der Bewerbungsprozess für dieses Modul ist abgeschlossen.</p>